



Seminar für das Lehramt  
an Gymnasien und Gesamtschulen

## Schriftlicher Entwurf für den 2. Unterrichtsbesuch am

**Name:**

**Fach:** Sport

**Lerngruppe:** Klasse 9I (14SuS)

**Zeit:** 8.05-9.40 Uhr

**Ort:**

**Fachseminarleiter:**

**Hauptseminarleiterin:**

**Fachlehrer:** BdU

### Thema der Stunde

Erweiterung des Regelbewusstseins durch eine SuS – orientierte Erprobung von möglichen Spielregeln und deren Auswirkungen auf den Spielfluss

### Kernanliegen

Die SuS sollen selbständig die Regeln des Ultimate Frisbee erproben und anwenden, damit ein selbstorganisiertes Spiel stattfindet.

### Literatur- und Quellenverzeichnis

[www.sportunterricht.de](http://www.sportunterricht.de)

## Geplanter Verlauf

Phase	Geplantes Vorgehen / Inhalt	Unterrichtsform/ Medien/Geräte	Didaktisch-methodischer Kommentar / Organisation
Einstieg	Begrüßung, Bekanntgabe des Stundenverlaufs	Sitzkreis	informierender Unterrichtseinstieg, Transparenz des Stundenvorhabens
Erwärmung	Zombieball mit Frisbees	2-3 weiche Frisbees	Grundelemente üben/ wiederholen, Motivation steigern
Zwischen- reflexion I	Mannschaftsbildung durch abzählen  Anfangsbedingungen für das Spiel werden vom Lehrer vorgegeben (Feldgröße, Zonen, Punkterzielung)	Sitzkreis vor der Tafel	Auf die Rahmenbedingungen aufmerksam machen, damit das Spiel beginnen kann. Die Feldgröße und die Zoneneinteilung muss verdeutlicht werden. Wie die Spieler einen Punkt erzielen können wird auch vorgegeben
Erprobung I	2 Mannschaften spielen	Mannschaften, 1 Frisbee	Die gesamte Klasse spielt ohne weitere Regelvorgaben, um sich des Spielverlaufes bewusst zu werden
Zwischen- reflexion II	SuS sollen selbständig Regeln festlegen, die das Spiel flüssiger gestalten [Impulsfragen: „Welche Regeln ermöglichen ein flüssiges Spiel? ...eine Beteiligung aller Mitspieler?  L verteilt Arbeitsblätter	Sitzkreis Arbeitsblatt	SuS sollen selbständig Regeln erarbeiten, die ihrer Meinung nach, den Spielverlauf flüssiger gestalten
Erarbeitung I/Erprobung	1.)Gruppen legen 3 Regeln fest, die ein flüssiges Spiel ermöglichen	1.)Arbeitsblätter	3 Regeln zur Vergleichbarkeit, Beschränkung aufs Wesentliche,

II	2.) Regeln werden der gegnerischen Mannschaft vorgestellt und in einem jeweils 5min Spiel angewendet (2 Spiele) 3.) Beide Mannschaften einigen sich auf 3 praktische bewährte Regeln 4.) Beide Mannschaften spielen nach den Regeln, auf die sie sich geeinigt haben	2.) Laibchen Frisbee 3.) Tafel	praktische Erprobung zur Bewegungsintensität und besseren Eignungsprüfung
Reflexion	Festlegung von sinnvollen, bewährten und zielführenden Regeln  L notiert Regeln an der Tafel	Sitzkreis vor der Tafel	Festlegung auf verbindliche Regeln
Anwendung	Gruppen spielen nach gemeinsam festgelegten Regeln	2 Mannschaften 1 Frisbee, Laibchen	bewegter und motivierender Ausklang
Ausblick	Verabschiedung und Lob, Hinweis auf die sich anschließende Sportstunde	Sitzkreis	